



# Lehrforschungsprojekt Vertiefung

Arch M E. 05  
Arch M E. 08

**Anmeldung:** 03.11.2020 - bis 18 Uhr ONLINE  
**Motivationsschreiben** bis zum **05.11.2020, 19 Uhr.**  
**Exkursion** nach Venedig vom 29.11. - 06.12.2020  
**Kosten** für Exkursion + Material sind selbst zu tragen

WiSe 20/21



## interdependencies: räume und tourismus

**Raummigration und Tourismus** - beschäftigt sich der sichtbaren - im Raum ablesbaren - Überlagerung der Phänomene Migration und Tourismus. Darüber hinaus gilt es zu untersuchen, wie sich migrantische Räume durch den zunehmenden oder abnehmenden Tourismus verändern. Dabei gehen wir davon aus, dass reisende Bilder ein Antrieb des Reisens und damit des Tourismus sind. Um diese These zu verifizieren, untersuchen wir in diesem Lehrforschungsprojekt folgende Fragen:

1. Wie beeinflussen Bilder den Tourismus?
2. Was sind Motive, die zum Aufsuchen eines Ortes führen?
3. Welche Erwartungen werden erfüllt?
4. Welche Rolle spielen leibliche Erfahrungen und welches bestehendes Raumwissen?



Erforscht werden die Veränderung des Raumes durch Tourismus und die Veränderung der Wahrnehmung des Raumes.

Am Beispiel von Venedig werden Sie mit künstlerischen Forschungsmethoden untersuchen:

- welche Motive Venedigbesucher zu dem Besuch geführt haben
- welche Syntheseleistungen (im Löwischen Sinne) die Besucher während der Wahrnehmung von touristischen Orten in Venedig konstruieren
- mit welchen Bildern der Abgleich einzelner Besucher erfolgt



Darüber hinaus werden Sie auf Ihre eigene Wahrnehmung zurückgeworfen und diese mit künstlerischen Mitteln darstellen. Sie werden selbst Teil des Experiments und sich touristischen Orten aussetzen.

Wir werden in diesem Lehrforschungsseminar als Team arbeiten. Das bedeutet, dass Sie in Abhängigkeit Ihres Interesses in den jeweiligen Parts des Seminars Ihre Rolle im Team übernehmen und Ihre Erkenntnisse im Team teilen, so dass jedes Teammitglied von Allen profitiert.

### PHASE 1 - RAUMWAHRNEHMUNG

Als Einstieg in die Thematik wählen Sie einen touristischen Ort in Berlin. Setzen Sie sich dem Ort für mehrere Stunden aus und beobachten Sie ihre leibliche Wahrnehmung und Syntheseleistungen. Mit Syntheseleistungen ist der Abgleich mit Bekanntem gemeint, wie beispielsweise Bilder, Filme, gemachte Erfahrungen - mit Beobachtung der leiblichen Erfahrung ist die Reaktion des eigenen Körpers auf den Raum gemeint. (siehe Gernot Böhme - Atmosphären als Gegenstand der Architektur, Jürgen Haase, was Räume mit uns machen, ect)

Machen Sie während der Beobachtung ihrer Selbst Skizzen und Notizen. Nutzen Sie Ihre Aufzeichnungen, um die Beobachtungen künstlerisch zu übersetzen. Das Medium ist Ihnen frei gestellt.

#### INPUT:

Vorlesung Stefanie Bürkle  
Besuch Ausstellung ....

#### ABGABE/ PRODUKT:

1. Künstlerisches Mapping oder Video, Zeichnung, Malerei

**PRÄSENTATION: 13.11.2020**





# Lehrforschungsprojekt Vertiefung

Arch M E. 05  
Arch M E. 08

WiSe 20/21

## PHASE 2 - VORBEREITUNG EXKURSION

1. In der Vorbereitungsphase erwarten wir die Erarbeitung einer theoretischen Basis auf Grundlage von Texten aus der Kunst, Architekturtheorie und Soziologie zu Tourismus und Raumwahrnehmung (siehe Literaturliste). Diese Erarbeitung wird in der Gruppe diskutiert. Auf Grundlage der von Ihnen erarbeiteten Erkenntnisse zu der Bedeutung des Bildes, der Wahrnehmung von Raum und Veränderung von Raum und Tourismus werden Sie ein gemeinsames, künstlerisches Definitionsmapping erstellen.

2. Um das Feld von möglichen künstlerischen Repräsentationsformen zu vergrößern und Sie selbst dafür zu sensibilisieren, recherchieren Sie, welche Formen von „Mappings“ bereits existieren. Machen Sie sich klar, warum das Eine in der Informationsübermittlung funktioniert und das Andere nicht.

3. Des Weiteren sollten Sie sich im Vorfeld mit Strategien der Interviewführung beschäftigen. Recherchieren Sie im Netz dazu, schreiben Sie einen Leitfaden und führen Sie ein Probeinterview durch. Halten Sie das Interview filmisch fest. (2er Gruppen)

Diese Recherche ist essentiell für den Erfolg unserer Feldrecherche in Venedig.

### INPUT:

Literaturliste

moderierte Diskussion / Anleitung Gruppenmapping (Zoom)

Vortrag Mappings (Zoom)

Einführung Interviewführung / Handlungsanleitung

Einführung Film und Schnitt

### ABGABE/PRODUKT:

1. Recherche Text (Kollektive Diskussion)

2. Recherche Mapping (Präsentation)

3. Kollektives Mapping

4. Interviewleitfaden

5. Probeinterview (Video)

### PRÄSENTATION:

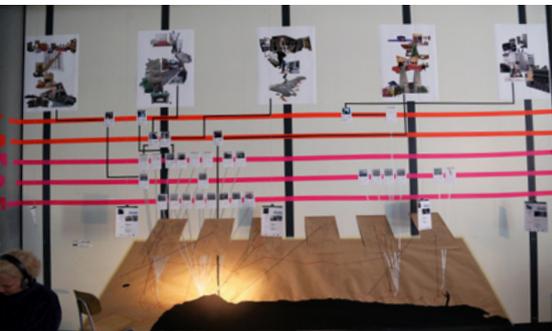
27.11.2020 (Hybrid= Zoom und Physisch)

## PHASE 3 - EXKURSION

In Phase drei werden Sie in Venedig die Wahrnehmung von touristischen Orten untersuchen. Dafür werden Sie selbst Teil eines Experiments und werden sich touristischen Orten aussetzen, sich selbst beobachten und diese Beobachtung künstlerisch festhalten. Sie werden die im Vorfeld gemachten Erfahrungen einsetzen, um die Syntheseleistung von Besuchern in Venedig zu erforschen. Dafür nutzen Sie den im Vorfeld entwickelten Leitfaden, um qualitative Interviews durchzuführen. Nach der Aufnahme von mind. 3 Interviews pro Team / pro Tag werden Sie Ihre Recherche in künstlerisch- wissenschaftlicher Form präsentieren - das sollten sein: Steckbriefe - um sich einen gesamten Überblick des gesamten Teams machen zu können, Videoausschnitte und Tonaufnahmen werden ebenfalls Teil der Präsentation sein.

Parallel dazu, täglich, werden Sie ein wachsendes Mapping erstellen, um die von Ihnen gemachten Erfahrungen zu visualisieren.

Ihre Recherche werden Sie am **5.12. in Venedig präsentieren.** (wenn Exkursion)



# Lehrforschungsprojekt Vertiefung

Arch M E. 05  
Arch M E. 08

WiSe 20/21

möglich)

Nach Ihrer Rückkehr werden Sie die gemachte Recherche in eine Topologische Matrix (ein dreidimensionales Mapping, das Bild-, Tonaufnahmen sowie installative Elemente beinhalten kann) übersetzen.

## INPUT:

Vorlesung Stefanie Bürkle - Topologische Matrix (Zoom)

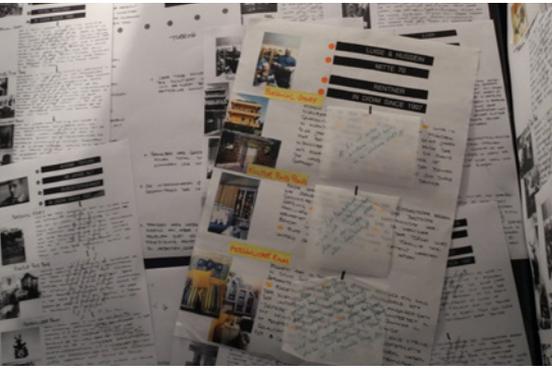
## ABGABE/ PRODUKT:

1. künstlerische Dokumentation in Form von Skizzen, Fotos oder Videos
2. Kollektives Mapping
3. Videointerviews, Tonaufnahmen
4. Kollektive Topologische Matrix

**PRÄSENTATION:** 15.01.2020

## ABGABE DOSSIER

08.02.2020



## VERTIEFUNG

Hier werden Sie die Wahrnehmung von touristischen Räumen künstlerisch übersetzen. Sie werden unterschiedliche Strategien zum künstlerischen Umgang mit Raum und Farbe testen und auf dieser Grundlage eine Malerei, Collagen, eine kollektive Malerei oder eine Intervention mit Farbe erstellen.

Dafür werden Sie sich in Berlin drei unterschiedlichen, touristisch aufgeladenen Orten aussetzen, ihre leibliche und kognitive Wahrnehmung beobachten und diese künstlerisch festhalten. Nutzen Sie die im Vorfeld gemachten Erkenntnisse, um darauf aufbauend vertiefende Aussagen machen zu können.

Auch hier werden Sie das Werkzeug des Mappings nutzen, um Entscheidungen treffen zu können.

Ihre Malerei, Collage oder Intervention werden Sie am 05.02.2020 an den von Ihnen gewählten Orten präsentieren.

## INPUT:

Vorlesung Stefanie Bürkle - Malerei von Architektur und Stadtraum

Workshop Farbe und Kommunikation von Körpern

Texte zur Raumwahrnehmung

Ausstellungsbesuch Katharina Grosse

## ABGABE/PRÄSENTATION:

05.02.2020 (zoom möglich)

